

SCHÜTZENFEST 1992 - KÖNIG WILLI ROBKAMP





Für Schützenkönig Willi Brabender fiel der Festumzug doch nicht ins Wasser. In letzter Minute hörte der Regen auf, mit der Familie stieg er in die Kutsche. Foto: Tripp

Königsball der Aher Schützen fiel König Fußball zum Opfer

Beim Umzug hörte der Regen auf

otr Bergheim-Ahe. Glück mit dem Wetter hatte am Sonntag die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Ahe. Der Schützenumzug drohte buchstäblich ins Wasser zu fallen, doch gerade noch rechtzeitig hörte der Regen auf. König Willi Roßkamp und Jungschützenkönig Frank Schläffner konnten doch noch in die vorbereitete Kutsche zum Umzug durch den Ort steigen. Im Gefolge hatten sie alle Aher Ortsvereine und befreundete Bruderschaften aus Thorr, Heppen-

dorf, Ichendorf, die Ulrich Schützen aus Sindorf und verschiedene Tambourcorps. Bereits am Sonntag morgen überreichte Pfarrer Guido van Eijl dem König Willi Roßkamp die Königskette.

Beim Frühschoppen am Sonntag zeichnete Hans Schiffer Schützen der Bruderschaft für gute Schießleistungen mit Orden und Pokalen aus. Einen Wanderpokal erhielt Andrea Brabender. Einen Orden und einen Wanderpokal erhielt Andrea Roßkamp. Kerstin Roßkamp, Andre

Knuffmann und Kai Merkelbach bekamen Orden aus der Hand des stellvertretenden Brudermeisters.

Am Montag klang das Fest mit der Ermittlung der Jungschützenkönigin Andrea Brabender und der Schülerprinzessin Michaela Klein aus.

Zufrieden äußerte sich Hans Schiffer zum Verlauf des Festes: „Nur der Königsball am Sonntagabend ist wahrscheinlich dem König Fußball zum Opfer gefallen, er war nur mittelmäßig besucht.“